

Einladung und Programm

zur

HAUPTPRÜFUNG

am

Königlichen Conservatorium der Musik zu Leipzig

Dienstag, den 11. Februar 1896 im Institutsgebäude.

Anfang 5 Uhr.

IV. Prüfung.

Composition.

Motette in Form einer Doppelfuge für vierstimmigen Chor mit Orchesterbegleitung, componirt von Herrn *Alfred Berg* aus Lund (Schweden).

Concertino für Violoncell, componirt und vorgetragen von Herrn *Wilhelm Ebann* aus Cincinnati.

Lieder für Sopran, componirt von Herrn *Conrad Müsezahl* aus Leipzig. Fräulein *Clara Weigel* aus Leipzig.
Pianofortebegleitung: Der Componist.

a) Der Traum.

Das war ein wunderschöner Traum,	Doch fühl' ich, dass mein Lieb es war,
Den ich geträumt zur Nacht,	Die mich im Traum gegrüsst,
Ich sinn' und sinn' und weiss es kaum,	Der Traum hat mir so wunderbar
Was mir der Traum gebracht.	Die Morgenzeit versüsst.

Du fernes Lieb, zu dir, zu dir
Drängt qualvoll nun mein Herz,
In Sehnsucht glüht die Seele mir,
Du meine Lust, mein Schmerz. (P. Baehr.)

b) Frühlingsjubil.

Dem Lenz soll mein Lied erklingen,	Im Chor dann die Bächlein rauschen,
Das helf' ihn zurück uns bringen,	Der Sang thut ihn arg verdriessen,
Von Sehnsucht überreich,	Bald jagt ihn aus hohen Lüften
Die Beiden versteh'n sich gleich.	Der Blumen holdselig Düften;
Sie wecken die Sonne mit Necken,	Dem Lenz soll mein Lied erklingen!
Dep Winter wird das erschrecken.	(B. Björnson.)

☀
Quartett für Streichinstrumente (B dur); componirt von Herrn *Theodor Wagner* aus Löberschütz.

Allegro vivace. Adagio. Allegretto grazioso. Allegro con brio — Adagio.

Herr *Ferdinand Schüfer* aus Wiesbaden. Herr *Bruno Rennert* aus Grimma.

• *Carl Herrmann* aus Mainz. • *Max Wünsche* aus Plauen.

Symphonie (A moll), componirt von Herrn *Friedrich Schuchardt* aus Gotha.

Allegro con fuoco. Andante. Scherzo — Allegro. Andante con moto — Allegro energico.

Drei Präludien und Fugen, für Pianoforte componirt und vorgetragen von Herrn *Frank Alfano* aus Neapel.

Lieder für Sopran, componirt von Herrn *Georg Bradsky*

aus Berlin Fräulein *Gertrud Wilde* aus

Pianofortebegleitung: Herr *Arthur Jentsch* aus Löbau. Wohlau.

a) **Lied.**

Im Jasminstrauch ein Vöglein sass,
Sang hell sein fröhlich Lied,
Ein Fuchslein lag im grünen Gras
Und sanft dem Vöglein riet:

»Noch einmal stimme diese Weise an,
O stille mein Begehrl«
Das Vöglein that's; kam flugs heran —
Nun aber singt's nicht mehr! —

(*William Schirmer.*)

b) »**Mir träumte von einem Königskind**«.

Mir träumte von einem Königskind,
Mit nassen blassen Wangen,
Wir sassen unter der grünen Lind'
Und hielten uns lieb umfangen.

»Ich will nicht deines Vaters Thron'
Ich will nicht sein Scepter von Golde,
Ich will nicht seine demant'ne Kron' —
Ich will dich selber, du Holde.«

»Das kann nicht sein,« sprach sie zu mir,

»Ich liege ja im Grabe,

Und komme nur des Nachts zu dir,

Weil ich so lieb dich habe.«

(*H. Heine.*)

c) **Ständchen.**

O komm! Es sinkt die Nacht
Auf sanftem Schleier nieder,
Die Nachtigall erwacht
Und singt der Liebe Lieder.

O komm! Und wenn die Nacht
Dem neuen Tage weicht,
Glaub', deiner Schönheit Pracht
Die Sonne selbst nicht gleicht.

O komm! Der Sterne Schein
Lässt mich erst recht erkennen,
Dass deine Aeugelein
In schön'rem Feuer brennen.

O komm! Lass' Seligkeit
An deiner Brust mich finden,
Und Sonne, Stern' und Zeit,
O lass' sie schwinden! (*H. Wolff.*)

Psalm für Sopransolo, Chor, Orchester und Orgel, componirt von Herrn *Selmar Meyerowitz* aus Stolp i/P.

Sopransolo: Fräulein *Agnes Tallardt* aus Leipzig-Plagwitz.

Orgel: Herr *Thomas Crawford* aus Barrhead (Scotland).

Einlass halb 5 Uhr. — Anfang 5 Uhr. — Ende 7 Uhr.

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt. Dasselbe ist an der Hauptthüre entfaltet vorzuzeigen.

Das Direktorium des Königl. Conservatoriums der Musik.

☀

☛ Kinder unter 14 Jahren haben nicht Zutritt. ☛

Das Belegen der Plätze, um diese später Kommenden zu sichern, ist nicht gestattet.